

Schülerunternehmen „MachBAR“ produziert Müsliriegel

Im Rahmen des P-Seminars „Wir gründen ein Unternehmen“ gründeten die Schüler des Ernst-Mach-Gymnasiums die Firma „MachBAR“.

„JUNIOR – Wirtschaft erleben“ ist ein Programm der deutschen Wirtschaft in Köln. Sie geben die Richtlinien vor und stehen den Jungunternehmern mit Rat und Tipps professionell zur Seite. Auf einer Messe in Regensburg haben die Schülerinnen und Schüler eigene Erfahrungen gesammelt.

Die jungen Unternehmer haben bei ihrer Schülerfirma an alles gedacht. So setzt sich das Team der Schülerfirma aus einer Vorstandschaft, Produktionsmitarbeitern, Mitarbeitern fürs Marketing, die Finanzen und für die Verwaltung zusammen.

Zuerst überlegten sich die Jugendlichen und angehenden Erwachsenen, was sie denn machen könnten. Es folgten Diskussionen im Seminar und Umfragen in verschiedenen

Klassen. Das Produkt wurde schnell gefunden. Die beliebtesten Ideen waren eine Schoko-Kuchen-Kombi und ein Fruchtriegel.

Zunächst überlegten sie sich ein Basisrezept mit Hafer und Nüssen, Rosinen, Cranberries, Sauerkirschen und Blütenhonig.

Nach Fertigstellung der Zutaten für das Basisrezept, fand ein erstes Treffen mit dem Kooperationspartner, der Bäckerei Traublinger, statt. Zusammen mit Heinrich Traublinger legte man sich in ersten Gesprächen auf den „Fruchtriegel“ fest und die Idee von der Schoko-Kuchen-Kombi wurde verworfen.

Der Bäckermeister verfeinerte die Rezeptur in drei Testläufen. Die Jungunternehmer legen Wert auf einen hohen Fruchtanteil, verzichten auf Geschmacksverstärker und verwenden Honig als Süßungsmittel. Der Riegel soll auch optisch nicht wie ein „Chemie-Riegel“ aussehen.

Das Projekt wird mit An-

teilscheinen finanziert. Zum Startkapital zählen 90 Anteilscheine (900,00 Euro) von denen bereits 79 zum Preis von 10,00 Euro verkauft wurden. Jeder Käufer eines Anteilscheines ist dadurch ein Anteilseigner des Unternehmens, dass nach einem Jahr wieder aufgelöst wird.

Mit 150,00 Euro tritt auch die KPMG als Sponsor in das Jungunternehmen ein.

Insgesamt werden 700 Müsliriegel produziert. Die Kosten pro Riegel liegen bei 1,90 Euro und setzen sich aus Zutaten, Verpackung, Banderole, Werbung und P-Seminar Löhne zusammen.

Im Rahmen der ersten Hauptversammlung am 12.06.2018 wurden zwei Rechnungsrevisoren des JUNIOR Unternehmens zur Mitte und zum Ende des Geschäftsjahres und zur Überprüfung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnungen gewählt.

Als nächstes muss eine möglichst hohe Anzahl an Kun-

den vom Produkt überzeugt werden, um einen hohen Bekanntheitsgrad zu erzielen.

Der Name des Unternehmens setzt sich aus dem 2. Teil des Schulnamens „Mach“ und „BAR“ für Riegel zusammen. Das Design der Banderole ist schlicht und einfach. Es beinhaltet die wichtigsten Inhaltsstoffe, eine ansprechende, zu den Cranberries passende Hintergrundfarbe sowie das Logo vom EMG und der Bäckerei Traublinger.

Verkauft wird der neue Frucht-Müsliriegel in der Schule im Schulkiosk, auf Veranstaltungen der Schule, in lokalen Supermärkten und Sportvereinen. Beworben wird der Riegel von „MachBAR“ mit Plakaten, Flyern, durch Mund-Propaganda, im Internet (Social Media) und über den Jahresbericht.

Die Verwaltungsabteilung ist u. a. für die Organisation und Planung zuständig.

Für Sie berichtete Petra Schönberger.

Die Jungunternehmer von „MachBAR“ bei der ersten Hauptversammlung mit Schulleitung Gabriele Langner (2. v. l.) und den beiden neu gewählten Rechnungsrevisoren Carmen Skupin (5. v. l.) und Bettina Mäusel (rechts) und einer kleinen Kostprobe der selbst kreierten Müsliriegel.

